

# Kreis-Blatt

## für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1.50 Danziger Gulden.

Nr. 3

Neuteich, den 23. Januar

1925

### Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses

Nr. 1.

#### Lohnsummensteuer.

Diejenigen Herren Ortsvorsteher des Kreises, welche das Verzeichnis der Lohnsummensteuer für den Monat **Dezember 1924** noch nicht eingereicht und die Steuerbeträge noch nicht an die Kreis-Kommunalkasse abgeführt haben, werden hiermit an **umgehende** Erledigung erinnert.

Es wird erneut darauf hingewiesen, daß die Lohnsummensteuer 10% des Bruttolohnes, d. h. des Lohnes ohne irgendwelche Abzüge (Kranken-, Invaliden- und Angestelltenversicherungsbeiträge, Steuerabzug usw.) beträgt. Der Wert der Naturalien und der freien Verpflegung ist dem Barlohn hinzuzurechnen. Für die Bewertung dieser Bezüge gelten die vom Landessteueramt für das Gebiet der Einkommensteuer festgesetzten Sätze. Die letzteren haben sich seit der letzten Festsetzung, die für die Zeit vom 1. Juni 1924 ab erfolgt ist, nicht geändert; sie sind daher auch jetzt noch maßgebend. Die Sätze sind im vorjährigen Kreisblatt auf Seite 79 abgedruckt.

Die Lohnsummensteuer ist für **sämtliche Arbeitnehmer**, insbesondere auch für Deputanten, Scharwerker, Saisonarbeiter, Lehrlinge und Dienstjungen zu entrichten. Eine alleinige Ausnahme hiervon bilden die Hausangestellten, für die eine Lohnsummensteuer nicht zu entrichten ist, sofern sie nur mit **hauswirtschaftlichen** Arbeiten, nicht aber nebenher noch mit landwirtschaftlichen und sonstigen Arbeiten beschäftigt werden.

Die Herren Ortsvorsteher wollen darauf achten, daß die Arbeitgeber für sämtliche Arbeitnehmer die Lohnsummensteuer entrichten, sowie daß die Angaben über die Lohnsummen zutreffend gemacht werden. Ich behalte mir Nachprüfung hierüber vor.

Gleichzeitig bringe ich erneut in Erinnerung, daß die Einreichung der Verzeichnisse der Lohnsummensteuer und die Abführung der Steuerbeträge **allmonatlich** und zwar **bis zum 6. j. Mts.** zu erfolgen hat.

Tiegenhof, den 16. Januar 1925.

### Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 2.

#### Verwendung von Dienstmarken.

Ein recht großer Teil der von den Ortspolizei- und Gemeindebehörden, sowie den Stabesbeamten des Kreises hier einlaufenden Dienstsendungen ist noch immer nicht mit Dienstmarken frankiert. Ich weise die genannten Behörden hiermit nochmals auf meine Kreisblattbekanntmachungen vom 28. Februar und 19. Mai 1924 (Kreisblatt Nr. 10 bezw. 21) hin und erwarte, daß zu den Dienstsendungen fortan ausschließlich Dienstmarken verwendet werden.

Tiegenhof, den 15. Januar 1925.

### Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 3.

#### Serienordnung für das Schuljahr 1925|26.

1. für sämtliche Orte mit höheren Schulen im Gebiete der freien Stadt Danzig für alle Schulgattungen:

Schluß d. Unterrichts		Beginn d. Unterrichts		Tag.
Osterferien	Donnerstag, d. 2. 4. 25	Donnerstag, d. 16. 4. 25	13	
Pfingstferien	Freitag, d. 29. 5. 25 mittags	Dienstag, den 9. 6. 25	10	
Sommerferien	Dienstag, d. 30. 6. 25 mittags	Dienstag, den 4. 8. 25	34	
Herbstferien	Mittwoch, d. 30. 9. 25	Mittwoch, den 14. 10. 25	13	
Weihnachtsferien	Dienstag, d. 22. 12. 25	Donnerstag, den 7. 1. 26	15	
			85	

2. In den übrigen Schulorten der freien Stadt Danzig sind die Oster-, Pfingst- und Weihnachtsferien dieselben.

Die Lage der Sommer- und Herbstferien wird gemäß den bisherigen Bestimmungen später festgelegt werden.

Danzig, den 10. Januar 1925.

Der Senat.

Veröffentlicht:

Tiegenhof, den 15. Januar 1925.

Der Landrat.

Nr. 4.

#### Pferdeausweise.

Auf Grund neuerer Bestimmungen ist für den gelegentlichen oder ständigen Uebertritt von Pferden nach Polen und zurück ein Pferdeausweiseheft vorgeschrieben. Das Ausweiseheft wird von mir ausgestellt und ist sodann von der zuständigen Ortspolizeibehörde hinsichtlich der zu verwendenden Pferde zu beschleunigen.

Wer ohne Ausweis mit Pferden die Grenze nach Polen überschreiten will, setzt sich der Zurückweisung durch die Zollbehörde aus. Die Ausweisehefte können bei mir jederzeit angefordert werden; sie kosten 10 Pf. für die Ausstellung des Ausweiseheftes ist erforderlich, daß mir Name, Stand und Wohnort des Antragstellers angegeben wird. Bei schriftlichen Anträgen wird außerdem noch das Briefporto erhoben.

Die Ortsbehörden des Kreises ersuche ich, Vorstehendes ortsüblich bekannt zu geben.

Tiegenhof, den 19. Januar 1925.

Der Landrat.

Nr. 5.

#### Festnahmeersuchen.

Aus der Erziehungsanstalt Tempelburg ist seit dem 13. 7. 1924 der fürsorgergöling Gerhard Stein, geb. 14. 10. 1906, entwichen, der sich vermutlich seit dieser Zeit auf dem Lande aufhält. Nicht unwahrscheinlich ist, daß er unter falschem Namen arbeitet. Er ist in Schönwarling Kreis Danziger Höhe beheimatet.

Die sämtlichen Polizeiorgane des Kreises ersuche ich, nach dem Göalina zu fahnden, ihn im Ermittlungsfall festzunehmen und der Anstalt auf ihre Kosten zuzuführen. Im Falle der Festnahme ersuche ich, mir Mitteilung zu machen.

Beschreibung: Größe ca. 1,60 m, blond, Augen grau, kräftig und unterseht.

Tiegenhof, den 16. Januar 1925.

Der Landrat.

Nr. 6.

#### Gewerbliche Anlagen.

Nachdem die Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Leinwand und Pausleinwand behoben sind, liegt kein Grund mehr vor, die gewährten Ausnahmen und Erleichterungen für die Herstellung der Unterlagen von Genehmigungsanträgen (§§ 16, 24 und 25 der Gewerbeordnung) noch weiter zu bewilligen. Der Erlaß des preussischen Ministers für Handel und Gewerbe vom 28. März 1917, III 1936 (Verfügung des Regierungspräsidenten in Danzig vom 12. April 17 U IX 4 118) und die Verfügung des Senats, Abteilung für Handel und Gewerbe, vom 1. September 1922, H. III 489/22 — werden deshalb hiermit aufgehoben.

In Zukunft sind die bei der Errichtung oder Veränderung genehmigungspflichtiger Anlagen und von Dampfesseln erforderlichen Zeichnungen gemäß Ziffer 12 und 14 der Ausführungsanweisung zur Gewerbeordnung und gemäß § 10 Abs. VII der Anweisung betr. die Genehmigung und Untersuchung der Dampfessel entweder auf Leinwand aufzuziehen oder auf Pausleinwand herzustellen.

Zeichnungen, die nach den vorerwähnten Ausnahmen unangezogen eingereicht sind, müssen, wenn sie schadhast werden, alsbald durch haltbare, den Vorschriften entsprechende, ersetzt werden.

Danzig, den 27. 12. 1924.

Der Senat, Abt. für Handel und Gewerbe.

Den Ortspolizeibehörden des Kreises wird Vorstehendes zur Kenntnis und Beachtung hierdurch mitgeteilt.

Tiegenhof, den 19. Januar 1925.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Steueranteile der Gemeinden.

Von der freistadtsteuerkasse sind
a) als Restanteil an der Lohnsteuer für die Monate November-Dezember 1923,
b) als Lohnsteuerzuschuß für Monat Dezember 1924,
c) als Anteil an den Einkommensteuer-Vorauszahlungen für Monat Dezember 1924 (Vorschuß),
d) als Restanteil an den Einkommensteuer-Vorauszahlungen bis Jahreschluß 1923,

die in der nachstehenden Nachweisung angegebenen Beträge überwiesen worden. Die Beträge sind in der aus den Spalten 8 und 9 ersichtlichen Höhe auf Kreissteuern verrechnet bezw. auf Gemeindekonto überwiesen.

Table with 9 columns: No. Nr., Gemeinde, Restanteil an der Lohnsteuer f. die Monate Nov./Dez. 1923, Lohnsteuerzuschuß für Dezember 1924, Einkommenssteuervorauszahlungen für Dezember 1924 (Vorschuß), Restanteil an d. Einkommenssteuervorauszahl. b. Jahreschl. 1923, Zusammen, Auf Kreissteuern verrechnet, Auf Gemeindekonto überwiesen.

Kopf wie vor.

Table with 9 columns and 30 rows listing municipalities like Neufirch, Wiedau, Orloff, etc., with columns for various tax and administrative details.

Tiegenhof, den 17. Januar 1925.
Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 8. Trichinenschaubezirk Petershagen.

für den fall der Behinderung des Trichinenschauers Priebe in Petershagen habe ich den Trichinenschauer Siedenbiedel in Tiegenghagen zum Stellvertreter für den Trichinenschaubezirk Petershagen, bestehend aus den Gemeinden Petershagen, Reinland und Plegendorf, bestellt.

Tiegenhof, den 6. Januar 1925.
Der Landrat.

Nr. 9. Bekanntmachung.

Der Plan über die Errichtung einer unterirdischen Telegraphenlinie in Neuteich (freie Stadt Danzig) liegt bei dem Postamt in Neuteich vom (Datum des Kreisblatts) ab 4 Wochen aus.

Post- und Telegraphenverwaltung der Freien Stadt Danzig.
Veröffentlicht: Tiegenhof, den 15. Januar 1925.
Der Landrat.

Nr. 10. Jagdscheinhaber.

Jagdscheine haben im Monat Dezember 1924 erhalten:
A. Jahresjagdscheine.
Hans Esau, landw. Beamter-Ließau, Bernhard Penner, Guts- pächter-Kunzendorf, Johann Bader, Inspektor-Neufirch, Otto Andres, landw. Beamter-Kl.-Lichtenau, Gustav Schrödter, Gutsbesitzer-Mierau, Otto Epp, Hofbesitzer-Schöneberg, Heinrich Markentin, Gutsbesitzer-Pordenau, Gustav Markentin, Gutsbesitzer-Pordenau, Gustav Wiebe, Gutsbes.-Pordenau, Heinrich Penner, Hofbes.-Neumünsterberg, Hans Dyck, Landwirt-Neumünsterberg, Walter Priebe, Kaufmann-Neumünsterberg, Artur Wiens, Gastwirt-Bärwalde, Cornelius Heidebrecht,

Hofbes.-Bärwalde, Hermann Claassen, Hofbes.-Niedau, Ernst Klingenberg, Fleischer-Beiershorst, Gustav Bunde, Hofbes.-Rosenort, Albert Kornowits, Kaufmann-Tiegenhof, Hans Thieffen, Landwirt-Neuteichsdorf, Johannes Hamm, Hofbes.-Crampenau, Johannes Dyck, Gutsbes.-Gr.-Lesewitz, Gustav Brucks, Landwirt-Marienau, Herbert Karjen, Besitzer-Jungfer, Johannes Coews, Landwirt-Leske, Johannes Janzen, Hofbes.-Fürstenwerder, Erich Frowerck, Hofbes.-Palschau, Max Frowerck, Landwirt-Palschau, Walter Driedger, Landwirt-Barenhof, Franz Dyck, Hofbes.-Neumünsterberg, Willy Neufeld, Landwirt-Tiege, Walter Kwant, Kreisparcaffendrant-Neuteich, Cornelius Dyck, Landwirt-Ladefopp, Erich Schroeder, Landwirt-Rüdenau, Erich Heidebrecht, Landwirt-Marienau, Gustav Regehr, Landwirt-Rüdenau, Erich Klaaßen, Landwirt-Kl.-Lichtenau, Paul Woelke, Landwirt-Schönsee, Johann v. Riesen, Landwirt-Schönsee, Willy Hellwig, Landwirt-Schöneberg, Bruno Schulz, Hofbes.-Fürstenwerder, Otto Froese, Landwirt-Gr.-Mausdorf, Heinrich Wiens, Hofbes.-Kalteherberge, Alfred Schroeder, Landwirt-Neumünsterberg, Albert Enß, Landwirt-Prangena, Georg Grünau, Landwirt-Einlage, Kurt Schulz, Kaufmann-Tiegenhof, Max Treppenhauer, Gutsbes.-Schönhorst, Julius Heinrich, Bauunternehmer-Tiegenhof, Gustav Enß, Gutsbes.-Brodsack, Gustav Loewen, Gutsbes.-Heubuden Carl Schmidt, Kaufmann-Schöneberg, Robert Goth, Hofbes.-Küchwerder, Hermann Epp, Hofbes.-Schönhorst, Carl Kömmeder, Landwirt-Altminsterberg, Otto Bremert, Gastwirt-Holm, Hermann Jochem, Hofbes.-Zeyer, Ernst Meeremann, Hofbesitzer-Zeyer, Johannes Jansson, Landwirt-Neukirch, Gustav Jansson, Gutsbes.-Liegau, Hugo Hannemann, Landwirt-Oeloffersfelde, Bruno Meckelburger, Landwirt-Tiegenhof, Gerhard Neufeldt, Hofbes.-Gr.-Lesewitz, Otto Raap, Fischer-Neumünsterberg, Hermann Junf, Hofbes.-Oeloffersfelde, Otto Dyck, Landwirt-Ladefopp, Willy Dyck, Gutsbes.-Schönhorst, Emil Häse, Gutsbes.-Rückerau, Aron Büdert, Gutsbes.-Schadwalde, Artur Marks, Hofbes.-Jungfer, Gustav Fischer, Hofbes.-Marienau, Otto Enß, Hofbes.-Kaminte, Johannes Warfentin, Hofbes.-Mielenz, Erich Ebeling, Gutsbes.-Kunzendorf, Fritz Dyck, Hofbes.-Halbstadt, Paul Dau, Kaufmann-Cannsee, Jakob Meckelburger, Landwirt-Diezeinhuben, Hermann Wiebe, Hofbes.-Lupushorst, Gustav Neufeldt, Landwirt-Kl.-Montau, Artur Enß, Gutsbes.-Stadtfelde, Otto Andres, Hofbes.-Mierau, Walter Wiebe, Landwirt-Schöna, Heinrich Reimer, Landwirt-Heubuden, Ernst Kroehn, Gutsbes.-Schöna, Albert Neufeld, Landwirt-Kl.-Montau, Helmut Karsten, Landwirt-Wernersdorf, Walter Karsten, Landwirt-Wernersdorf, Wolf Dyck, Landwirt-Altminsterberg, Johann Dyck, Hofbes.-Einlage, Hans Bergmann, Landwirt-Biestersfelde, Walter Sprund, Landwirt-Warnau, Max Cormer, Gutsbes.-Cragheim, Gustav Enß, Gutsbes.-Warnau, Friedrich Zimmermann, Landwirt-Mielenz, Ernst Pohlmann, Gutsbes.-Mielenz, David v. Riesen, Gutsbes.-Rosenort, Eduard Vollerthun, Gutsbes.-Fürstenau, Conrad Vollerthun, Gutsbes.-Mielenz, Ernst Willems, Hofbes.-Biestersfelde, Gerhard Fieguth, Gutsbes.-Schöna.

**B. Tagesjagdscheine.**

Bernhard Basner, Bahnhofsvorwalter-Heubuden, Walter Kurth, Käfergehilfe-Heubuden, Gustav Bend, Hofbes.-Bärwalde, Johann Reimer, Rentier-Pordenau, Hermann Harder, Hofbes.-Palschau, Herbert Klempnauer, Oekonom-Bröske, Viktor Henninges, Besitzer-Palschau, Johannes Coews, Hofbes.-Leske, Theodor Dyck, Gutsbes.-Pordenau, Bernhard Neufeldt, Rentier-Tiege, Willy Meeremann, Landwirt-Ladefopp, Willy Trzinski, Kaufmann-Tiege, Johannes Wiens, Landwirt-Tiege, Artur Wiebe, Kaufmann-Ladefopp, Bernhard Brucks, Hofbes.-Altenau, Ernst Neufeld, Kaufmann-Tiegenhof, Walter Martens, Hofbes.-Schönhorst, Hermann Froese, Inspektor-Schönhorst, Ernst Großnick, Hofbes.-Leske, Otto Werner, Landwirt-Ladefopp, Ernst Neufeld, Landwirt-Crampenau, Johannes Friesen, Hofbes.-Stobendorf, Johann Reimer, Hofbes.-Gr.-Lesewitz, Ernst Pauls, Hofbes.-Brodsack, Gustav Wiehler, Hofbes.-Brodsack, Johann Reimer, Rentier-Pordenau, Theodor Dyck, Gutsbes.-Pordenau, Heinrich Neufeld, Landwirt-Brodsack, Gustav Fölschert, Landwirt-Pordenau, Erich Regehr, Landwirt-Ladefopp, Otto Woelke, Landwirt-Ladefopp, Franz Wiens, Landwirt-Ladefopp, Jakob Wiebe, Landwirt-Ladefopp, Julius Sommer, Molkereipächter-Kl.-Lichtenau, Walter Froese, Pächter-Biestersfelde, Georg Fieguth, Hofbes.-Biestersfelde, Paul Claassen, Hofbes.-Herrenhofen, Artur Mader, Hofbes.-Neukirch, Rudolf Franzen, Oekonom-Neuteichsdorf, Hermann Fölschert, Landwirt-Ladefopp, Fritz Mischke, Gastwirt-Schöneberg, Otto Werner, Landwirt-Ladefopp, Willy Werner, Besitzer-Neuhuben, Artur Werner, Landwirt-Ladefopp, Erich Claassen, Landwirt-Neukirch, Bernhard Reimer, Hofbes.-Kl.-Lesewitz, Hermann Driedger, Landwirt-Kl.-Lesewitz, Johann Penner, Hofbes.-Broeske, Willy Meeremann, Landwirt-Ladefopp, Jakob Wiens, Hofbes.-Broeske, Heinrich Klaaßen, Hofbes.-Altendorf, David Friesen, Rentier-Platenhof, Gustav Penner, Hofbes.-Jrgang, Hermann Wiens, Hofbes.-Jrgang, Erich v. Riesen, Landwirt-Jrgang, Wilhelm Regehr, Landwirt-Altminsterberg, Johannes Warfentin, Pächter-Gnojan, Otto Frisch, Hofbesitzer-Zeyer, Walter Engelhardt, Gastwirt Zeyer, Heinrich Hoffmann, Hofbesitzer-Zeyer, Carl Meister, Zollassistent-Zeyer, Herbert Janzen, Landwirt-Brodsack, Heinrich Loewen, Hofbesitzer-Blumstein, Curt Loewen, Landwirt-Blumstein, Heinz Loewen, Landwirt-Blumstein, Gustav Claassen, Hofbes.-Blumstein, Gerhard fast, Hofbes.-Marienau, Gustav Doehring, Zolwachmeister-Einlage, Rudolf Jungius, Kaufmann-Marienau, Erich Wiebe, Hofbes.-Rüdenau, Johannes Friesen, Hofbes.-Stobendorf, Albert Schönhoff, Hofbes.-Altendorf, Hermann Jaedel, Hofbes.-Gr.-Lesewitz, Johann Griesse, Stellmachermeister-Gr.-Montau,

Johannes Nickel, Landwirt-Stobendorf, Gerhard Loewen, Hofbes., Tiegenhofen, Otto Hannemann, Hofbes.-Tiegenhofen, Heinrich Harder, Landwirt-Tiegenhofen, Hermann Friesen, Rentier-Stobendorf, August Krüger, Landwirt-Altendorf, Curt Bergmann, Verwalter-Gr.-Lesewitz, August Jochem, Hofbes.-Zeyer, Ludwig Jungius, Kaufmann-Jungfer, Hermann Neufeld, Landwirt-Kl.-Montau, Johannes Conrad, Rentier-Kalthof, Wilhelm Bernsau, Landwirt-Warnau, Gustav Penner, Landwirt-Jrgana, Reinhold Epp, Landwirt-Warnau, Albert Klatt, Hofbes.-Gr.-Lesewitz, Bernhard Wiens, Hofbes.-Schöna, Heinrich Wall, Landwirt-Rosenort, Aron Wall, Landwirt-Kl.-Lesewitz, Heinrich Reimer, Hofbes.-Kl.-Lesewitz, Walter Paprochki, Inspektor-Cragheim, Oskar Widmann, Inspektor-Gr.-Lichtenau, Johann Wiens, Hofbes.-Waldorf, Abraham Braun, Hofbes.-Waldorf, Willy Conrad, Hofbes.-Waldorf, Hermann Regier, Landwirt-Rosenort, Gustav v. Riesen, Gutsbes.-Jrgana, Hajo von Wischmann, Oberzollkontrollleur-Kalthof, Otto Wiebe, Kaufmann-Neuteich, Johann Steinfeld, Besitzer-Neufeldterwald, Reinhold Cornier, Gutsbes.-Crampenau, Curt Bielsfeldt, Gutsbes.-Cannsee Alfred Winter, Hofbes.-Crappensfelde, Johannes Friesen, Hofbes.-Krebsfelde, Fritz Galli, Molkereibesitzer-Krebsfelde, Walter Kroecker, Landwirt-Neuteichsdorf, Heinrich Koehler, Zollassistent-Kalthof.

Tiegenhof, den 16. Januar 1925.

**Der Landrat.**

**Bekanntmachung anderer Behörden.**

**Bekanntmachung.**

Da der Weg zwischen Uogat und Weichseldich an der Försterei Kl. Montau chauffiert wird, bleibt dieser Weg bis zur Fertigstellung der Arbeit für den öffentlichen Verkehr gesperrt.  
Wernersdorf, den 13. Januar 1925.

**Der Amtsvorsteher.**  
Karsten.

**Oeffentliche Steuermahnung.**

Wer die am 10. Dezember 1924 fällig gewesene Zugsteuer und allgemeine Umsatzsteuer, ferner die am 15. 12. 1924 fällig gewesene I. und II. Viertelsjahresrate April/September 1924 und die am 15. 1. 1925 fällig gewesene III. Rate Oktober/Dezember 1924 der Grundwertsteuer und Strafreinigungsbeiträge, soweit nicht Stundung gewährt ist, nicht bezahlt hat, hat zwangsweise Beitreibung zu gewärtigen.

Es wird darauf hingewiesen, daß trotz Einlegung von Rechtsmitteln **Zahlung zu leisten ist.**

Bei Zahlung auf bargeldlosem Wege oder durch die Post hat die Einzahlung unter genauer Bezeichnung des Absenders und des Steuerzeichens umgehend zu erfolgen.

Diese Bekanntmachung gilt als Mahnung im Sinne des § 271 des Steuergrundgesetzes vom 11. Dezember 1922.

Mahnung des einzelnen Steuerschuldners erfolgt nicht.

**Kassenstunden mit Ausnahme von Montag werktäglich 8—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vorm.**

Danzig, den 20. Januar 1925.

**Städtische und Freistadtsteuerkasse.**

Beginn eines modernen



**Tanzkursus**

für Anfänger und Vorgesrittene  
am **Mittwoch, den 28. d. Mts.** abends  
8 Uhr im „Deutschen Hause“, Neuteich.  
Besl. Anmeldungen im Dt. Hause u. in  
d. Geschäftsst. d. Btg. **Tanzakademie**  
**Trennert & Igelmann, Joppot.**

**Reparaturen**  
an  
**Uhren**

jeder Art in sorgfältigster Ausführung.  
Spezialität kleine und feinste Armbanduhren.  
**Ernst Weitze,**  
Uhrmachermeister Kalthof,  
Bahnhofstr. 2.

Sämtliche

# Buchbinderarbeiten

werden schnellstens in eigener Buchbinderei  
ausgeführt.

**Buchdruckerei R. Pech.**

Inh.: R. Pech & W. Richert,  
Neuteich.